Forscherteam 1

Ergebnis einer Schweizer Studie: „Bt-Mais für Bienen verträglich“ (2006)

Bienen sind als Bestäuber vieler Wild- und Kulturpflanzen von großer Bedeutung. Sie fliegen von Blüte zu Blüte, sammeln Nektar und Pollen und kümmern sich dabei nicht um Ackergrenzen. Wenn gentechnisch veränderter Bt-Mais angebaut wird, kommen Bienen über den Pollen mit dem Bt-Toxin in Berührung. Werden sie dadurch geschädigt? Schweizer Wissenschaftler haben in verschiedenen Versuchen die Verträglichkeit von Bt-Mais für Honigbienen untersucht.

1. Informieren Sie sich anhand des Hintergrundmaterials, wie Forscher der Forschungsanstalt Agroscope Liebefeld-Posieux ALP in der Schweiz diese Frage untersucht haben und zu welchem Ergebnis sie gekommen sind.
2. Auf einer wissenschaftlichen Fachtagung sollen Sie als Forschergruppe Versuchsaufbau und Ergebnisse Ihrer Studie präsentieren. Bereiten Sie hierfür eine kurze, übersichtliche Präsentation vor.

Forscherteam 2

Ergebnis von 25 Einzelstudien (USA): Bt-Pflanzen: Kein Hinweis auf Schädlichkeit für Bienen (2008)

Gentechnisch veränderte Bt-Pflanzen haben keinen negativen Einfluss auf das Überleben von Honigbienen – zu diesem Ergebnis kommt eine Gruppe US-amerikanischer Ökologen, die 25 voneinander unabhängige Laborstudien nach einheitlichen Kriterien auswertete. Die Metastudie bestätigt und erhöht die Aussagekraft bisheriger Einzelstudien und wurde im Januar 2008 im multidisziplinären Online Journal PloS ONE veröffentlicht.

1. Informieren Sie sich anhand des Hintergrundmaterials wie die Forscher vorgegangen sind und zu welchem Ergebnis sie gekommen sind.
2. Auf einer wissenschaftlichen Fachtagung sollen Sie als Forschergruppe Vorgehensweise und Ergebnisse Ihrer Studie präsentieren. Bereiten Sie hierfür eine kurze, übersichtliche Präsentation vor.

Forscherteam 3

Universität Würzburg: Ist Pollen von gentechnisch verändertem Bt-Mais schädlich für Honigbienen? (2010)

In diesem Projekt sollen mögliche Auswirkungen von gentechnisch verändertem Bt-Mais der Linie MON89034xMON88017 auf Honigbienen untersucht werden. Dieser Mais bildet drei Bt-Proteine und ist dadurch sowohl gegen den Maiszünsler als auch gegen den Maiswurzelbohrer resistent. Folgende Fragestellung wurden u.a. untersucht:
Hat die Aufnahme von Bt-Maispollen unerwünschte Auswirkungen auf die Entwicklung von Bienenvölkern sowie einzelner Honigbienenlarven?

1. Informieren Sie sich anhand des Hintergrundmaterials, wie Forscher der Universität Würzburg diese Frage untersucht haben und zu welchem Ergebnis sie gekommen sind.
2. Auf einer wissenschaftlichen Fachtagung sollen Sie als Forschergruppe Versuchsaufbau und Ergebnisse Ihres Projektes präsentieren. Bereiten Sie hierfür eine kurze, übersichtliche Präsentation vor.